

31. Januar 2020

Pressemitteilung:

Hochkarätige Konferenz am 06.05.2020 in Duisburg zum Thema „TKG-Novelle 2020, Glasfaseranschlüsse und 5G-Mobilfunknetze: Aktuelle Schlüsselthemen für Telekommunikationsmärkte in Deutschland“

Zu aktuell wichtigen Entwicklungen auf dem deutschen Markt für Dienste zur Telekommunikation (TK) gehören: (1) die Novelle des Telekommunikationsgesetzes vor dem Hintergrund des europäischen Kodex für elektronische Kommunikation, (2) Strategien zur Angebots- und Nachfrageausweitung bei Breitbandanschlüssen sowie (3) Errichtungs- und Dienstestrategien für 5G-Mobilfunknetze. Diese Themenfelder werfen zahlreiche, kontrovers debattierte Fragen auf. Einschlägige Beispiele sind:

- Wie sollen Vorleistungs- und Preisregulierungen für Glasfaseranschlussnetze marktbeherrschender sowie sonstiger Anbieter gestaltet werden?
- Wie sollen knappe Mobilfunkfrequenzen zukünftig vergeben werden (Ausschreibung statt Auktion)?
- Inwieweit ist eine Universaldienstregulierung (noch) sinnvoll?
- Welche Marketing- sowie staatliche Förderstrategien sind vielversprechend, um die Nachfrage bei Glasfaseranschlüssen zu steigern?
- Wie kann ein hohes Sicherheitsniveau in 5G-Infrastrukturen am besten erreicht werden?
- Wie kann der Markt für 5G-Campusnetze rasch entwickelt werden?

Auf der **21. ZfTM-Konferenz** zum Rahmenthema „TKG-Novelle 2020, Glasfaseranschlüsse und 5G-Mobilfunknetze: Aktuelle Schlüsselthemen für Telekommunikationsmärkte in Deutschland“ werden diese Fragen von elf Top-Referenten aus TK-Unternehmen, Regulierung und Wissenschaft so adressiert, dass neue Einsichten zur Evolution der TK-Fest- und Mobilfunknetzmärkte in Deutschland gewonnen werden können.

Die Konferenz findet am **6. Mai 2020 ab 8:30 Uhr** im *Fraunhofer-inHaus-Zentrum* auf dem Campus Duisburg der **Universität Duisburg-Essen** statt. Als Referenten werden u. a. *Carsten Gottschalk* – Vice President Regulatory Affairs Access & Projects, *Deutsche Telekom AG*, *Dr. Christoph Clément* – Chief Legal and External Affairs Officer, *Vodafone GmbH*, *Dr. Peter Knauth* – Leiter Referat VI A1 (Grundsatzfragen sowie regulierungs- und wettbewerbspolitische Fragen der TK- und Postpolitik), *Bundesministerium für Wirtschaft und Energie*, *Bernhard Palm* – Geschäftsführer, *NetCom BW GmbH* und *Plusnet GmbH*, *Michael Bergeritz* – Geschäftsführer, *eifel-net GmbH*, *Hans-Ullrich Schneider* – Geschäftsführer, *Stadtwerke Hilden GmbH*, *Thomas Heutmann* – Leiter Referat Richt-/Flug-/Navigations-/Ortungsfunk), *Bundesnetzagentur*, *Walter Haas* – Chief Technology Officer, *Huawei Technologies Deutschland GmbH*, *Dr. Christoph Bach* – Chief Technology Officer Service Providers Western Europe, *Ericsson GmbH*, *Dirk Kretzschmar* – Geschäftsführer, *TÜV Informationstechnik GmbH* jeweils ihre Sicht vorstellen.

Auf Zuhörerseite werden zahlreiche Teilnehmer vor allem aus TK-, Medien- und Beratungsunternehmen sowie der Wissenschaft und ausgewählte Studierende der *Mercator School of Management* zu der Veranstaltung erwartet. Von der Tagung darf man sich Hinweise auf Markt- und Technikrends versprechen, die für die Stärkung der „digitalen Wettbewerbsfähigkeit“ Deutschlands von großer Bedeutung sind.

Kontaktperson: Martin Neuwirth, Tel.: +49 203 37-91254, E-Mail: neuwirth@zftm.de

Weitere Informationen zur Veranstaltung: <http://www.zftm.de/id-21-zftm-konferenz.html>

Kurzprofil Förderkreis Zentrum für Telekommunikations- und Medienwirtschaft (ZfTM) e. V.: Das *ZfTM* ist eine unabhängige Forschungsinstitution, die sich mit betriebswirtschaftlichen Fragestellungen auf Märkten für Telekommunikation, Medien, Entertainment und elektronischer Sicherheit (= TIMES-Branchen) beschäftigt. Der gemeinnützige Verein besteht seit 1999 am *Lehrstuhl für Unternehmens- und Technologieplanung, Schwerpunkt Telekommunikationswirtschaft*, von Univ.-Prof. Dr. Torsten J. Gerpott an der *Mercator School of Management* der *Universität Duisburg-Essen*. Zu den rund 60 Mitgliedern des *ZfTM* e. V. gehören Netzbetreiber, Netzausrüster, Verbände, Unternehmensberatungen sowie Privatpersonen.

Für weitere Informationen: www.zftm.de